**Protokoll
über die 19. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Hauptausschusses am 13.04.2010**

Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 20:50 Uhr
Ort: Multifunktionsraum, E070, Stadthaus, Am Packhof 2-6,
19053 Schwerin

Anwesenheit

Vorsitzende

Gramkow, Angelika

ordentliche Mitglieder

Böttger, Gerd	Fraktion DIE LINKE	ab TOP 3.1
Ehlers, Sebastian	CDU/FDP-Fraktion	
Horn, Silvio	Fraktion Unabhängige Bürger	
Janew, Marleen	Fraktion DIE LINKE	
Meslien, Daniel	SPD-Fraktion	
Nolte, Stephan	CDU/FDP-Fraktion	ab TOP 3.1
Pelzer, Karla	SPD-Fraktion	
Schmitz, Michael	CDU/FDP-Fraktion	
Strauß, Manfred	Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	

stellvertretende Mitglieder

Fischer, Frank	SPD-Fraktion
Menzlin, Thoralf	Fraktion DIE LINKE

Verwaltung

Avramenko, Dimitri
Bartsch, Ulrich
Block, Steffen
Czerwonka, Frank
Diessner, Barbara
Effenberger, Matthias
Friedersdorff, Wolfram Dr.
Niesen, Dieter
Rath, Torsten
Ruhl, Andreas
Schacht, Nonno
Steinhagen, Gert

Thiele, Andreas
Wolf, Mareike
Wollenteit, Hartmut

Gäste

Eckert, Thorsten
Gerner, Wolfgang
Haase, Kurt
Klatt, Norbert
Kowalk, Thomas
Menzlin, Peter
Schulze, Angelika
Wendt, Helge-Carl
Zischke, Thomas

Fraktion DIE LINKE
Fraktion Unabhängige Bürger
SPD-Fraktion

Leitung: Angelika Gramkow

Schriftführer: Simone Timper

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung

2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 18. Sitzung vom 30.03.2010 (öffentlicher Teil)

3. Wiedervorlage/n
 - 3.1. Projekt Schwerin Connect
Vorlage: 00321/2010

 - 3.2. Satzung des Senioren- und des Behindertenbeirates der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00346/2010

 - 3.3. Überplanmäßige Ausgabe in der Haushaltsstelle 79100.96502 (Kläranlage Kaninchenwerder - Konjunkturpaket II/Tourismus) in Höhe von 78.700,00 Euro
Vorlage: 00343/2010

- 3.4. Bebauungsplan Nr. 59.08 "Wochenendhausgebiet Touristenweg"
- Auslegungsbeschluss -
Vorlage: 00014/2009

4. Vorlage/n

- 4.1. IT-Strategie der Landeshauptstadt Schwerin - Schwerpunkt
Stadtverwaltung
Vorlage: 00382/2010

- 4.2. Außerplanmäßige Ausgabe und Einnahme im Verwaltungshaushalt in der
HH Stelle 4521017102 und 4521076040 zweckgebunden für eine
internationale Jugendbegegnung
Vorlage: 00377/2010

5. Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung

- 5.1. Überarbeitung Tarifstruktur öffentlicher Nahverkehr
Antragsteller: Fraktion Unabhängige Bürger
Vorlage: 00283/2010

- 5.2. Voraussetzungen für den Bau eines Golfplatzes schaffen
Antragsteller: CDU/FDP-Fraktion
Vorlage: 00285/2010

- 5.3. Einrichtung eines Integrationsmonitorings zur Messung der
Integrationserfolge oder -misserfolge in der LH Schwerin
Antragsteller: CDU/FDP-Fraktion
Vorlage: 00286/2010

- 5.4. Kulturförderabgabe
Antragsteller: SPD-Fraktion
Vorlage: 00311/2010

6. BUGA Berichterstattung

7. Sonstiges

- 7.1. Haushalt der Landeshauptstadt Schwerin 2010
hier: Schreiben des Innenministeriums M-V vom 31.03.2010 und
06.04.2010
- 7.2. Einzelprobleme
- 7.3. Abstimmung zum weiteren Verfahren zur Beschlussvorlage
"Funktionsstärken im Einsatzdienst der Feuerwehr"
DS: 00376/2010
- 7.4. Ausbildungsinitiative ab 2010

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung

Die Oberbürgermeisterin, Frau Angelika Gramkow, eröffnet die 19. Sitzung des Hauptausschusses, begrüßt die anwesenden Mitglieder des Hauptausschusses, der Verwaltung und die Gäste und stellt die form- und fristgerechte Ladung zur Sitzung des Hauptausschusses sowie die Beschlussfähigkeit fest. Die vorstehende Tagesordnung wird mit folgenden Änderungen bestätigt:

- 1.) Auf Antrag der CDU/FDP-Fraktion wird der TOP 5.2
„Voraussetzungen für den Bau eines Golfplatzes schaffen“ DS:
00285/2010 von der heutigen Tagesordnung abgesetzt.
- 2.) Auf Antrag der SPD-Fraktion wird der TOP 5.4 „Kulturförderabgabe“
DS: 00311/2010 von der heutigen Tagesordnung abgesetzt.

zu 2 Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 18. Sitzung vom 30.03.2010 (öffentlicher Teil)

Beschluss:

Das Protokoll der 18. Sitzung des Hauptausschusses vom 30.03.2010, öffentlicher Teil TOP 1 bis 6, wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	2

zu 3 Wiedervorlage/n

**zu 3.1 Projekt Schwerin Connect
Vorlage: 00321/2010**

Bemerkungen:

Der Ausschuss für Finanzen hat der Beschlussvorlage am 18.03.2010 einstimmig zugestimmt.

Der Ausschuss für Umwelt und Ordnung hat zur Beschlussvorlage am 08.04.2010 nicht beraten und abgestimmt, da er keine Zuständigkeit für den Ausschuss sieht.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung:

Die Landeshauptstadt Schwerin stellt den beiliegenden Förderantrag zum Projekt Schwerin. Connect zur Gewährung einer Zuwendung gemäß der Elektronischen Verwaltungsrichtlinie des Innenministeriums M-V an das Landesförderinstitut Mecklenburg-Vorpommern.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 26.04.2010 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

Beschlusnummer:

019/HA/0165/2010

**zu 3.2 Satzung des Senioren- und des Behindertenbeirates der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00346/2010**

Bemerkungen:

Der Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Wohnen hat der Beschlussvorlage am 08.04.2010 einstimmig bei einer Stimmenthaltung zugestimmt.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung:

Die Stadtvertretung beschließt die Satzung des Senioren- und des Behindertenbeirates der Landeshauptstadt Schwerin gemäß Anlage.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 26.04.2010 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	1
Enthaltung:	0

Beschlusnummer:

019/HA/0166/2010

**zu 3.3 Überplanmäßige Ausgabe in der Haushaltsstelle 79100.96502 (Kläranlage Kaninchenwerder - Konjunkturpaket II/Tourismus) in Höhe von 78.700,00 Euro
Vorlage: 00343/2010**

Bemerkungen:

1.)

Der Ausschuss für Finanzen hat der Beschlussvorlage am 18.03.2010 einstimmig bei drei Stimmenthaltungen zugestimmt.

Der Ausschuss für Wirtschaft, Liegenschaften und Tourismus hat der Beschlussvorlage am 18.03.2010 einstimmig zugestimmt.

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr hat der Beschlussvorlage am 01.04.2010 mehrheitlich bei zwei Gegenstimmen zugestimmt.

Der Ausschuss für Umwelt und Ordnung hat der Beschlussvorlage am 08.04.2010 mehrheitlich bei einer Gegenstimme zugestimmt.

2.)

Herr Strauß kritisiert, dass für die Insel Kaninchenwerder bislang noch immer kein Konzept vorliegt.

Die Oberbürgermeisterin sichert für die nächste Sitzung des Hauptausschusses am 27.04.2010 eine Information zum Sachstand „Erarbeitung eines Konzeptes für die Insel Kaninchenwerder“ zu.

Beschluss:

Der Hauptausschuss beschließt die überplanmäßige Ausgabe.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	3
Enthaltung:	2

Beschlusnummer:

019/HA/0167/2010

zu 3.4 **Bebauungsplan Nr. 59.08 "Wochenendhausgebiet Touristenweg"** **- Auslegungsbeschluss -** **Vorlage: 00014/2009**

Bemerkungen:

1.)

Zur Beschlussvorlage liegt ein mehrfraktioneller Änderungsantrag vor.

2.)

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr hat der Beschlussvorlage und dem mehrfraktionellen Änderungsantrag am 01.04.2010 einstimmig zugestimmt.

Der Ausschuss für Umwelt und Ordnung hat der Beschlussvorlage am 11.03.2010 einstimmig zugestimmt, der mehrfraktionelle Änderungsantrag soll im Fortgang des Verfahrens berücksichtigt werden.

Der Ortsbeirat Friedrichsthal hat der Beschlussvorlage am 09.02.2010 zugestimmt sowie Hinweise und Anregungen zur Begründung gegeben.

3.)

Zur heutigen Sitzung wurde die Stellungnahme der Verwaltung zum mehrfraktionellen Änderungsantrag verteilt.

Herr Dr. Friedersdorff erläutert nochmals die Situation sowie die gefundene Kompromisslösung im Touristenweg:

Der vorliegende Entwurf des Bebauungsplanes hat das Ziel, durch Festsetzungen zu Art und Maß der Nutzung das Gebiet am Touristenweg entsprechend dem Flächennutzungsplan die gegenwärtig bestehende

Unsicherheit bei der baurechtlichen Beurteilung hinsichtlich des Maßes der Nutzung zu beseitigen und damit eine schleichende Umnutzung der Wochenendhaussiedlung zu verhindern. Diesem Ziel folgte der Aufstellungsbeschluss des Hauptausschusses.

Die Stadtvertretung kann das Ziel der Planung auch anders definieren. Sie kann die Verwaltung beauftragen, die Nutzung des Gebietes zum Wohnen zu planen. Falls dieses Planungsziel realisierbar ist, würden sich weitere Erschließungserfordernisse etc. ergeben, die partiell von den Eigentümern/Nutzern und von der Stadt zu tragen wären.

Hinsichtlich der Grundstücke, auf die der Änderungsantrag mehrerer Fraktionen Bezug nimmt, erläutert Herr Dr. Friedersdorff die Intention des Urteils des Oberverwaltungsgerichts Greifswald. Das Urteil ist rechtskräftig. Er informiert den Hauptausschuss zum Verfahren der betroffenen Grundstückseigentümer.

Frau Gramkow informiert, dass ein Schreiben eines Alleinwohners des Touristenweges, Herr Rudolf Teichert, vorliegt.

Frau Gramkow und Herr Dr. Friedersdorff sichern zu, dass die vorliegenden Stellungnahmen/Änderungsantrag zur Beschlussvorlage im Rahmen der rechtlichen Möglichkeiten bei der weiteren Bearbeitung berücksichtigt werden.

4.)

Frau Janew macht zum TOP eine persönliche Erklärung:

Sie findet den gefundenen Kompromiss fair und anständig im Umgang mit den Betroffenen.

Es gibt aber auch andere Meinungen von Bürgern, die hier von einer ungerechten Behandlung sprechen. Dasselbe passiert in Bewertung von Vorgängen jetzt zu den Waisengärten.

Beschluss:

Der Entwurf des Bebauungsplans Nr. 59.08 „Wochenendhausgebiet Touristenweg“ und der Entwurf der Begründung werden gebilligt. Die Entwürfe sind gemäß §3 Absatz 2 Baugesetzbuch öffentlich auszulegen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	2
Enthaltung:	0

Beschlusnummer:

019/HA/0168/2010

zu 4 Vorlage/n

**zu 4.1 IT-Strategie der Landeshauptstadt Schwerin - Schwerpunkt Stadtverwaltung
Vorlage: 00382/2010**

Bemerkungen:

Herr Effenberger und Herr Ruhl geben anhand einer Power – Point - Präsentation eine Einführung in die Beschlussvorlage.
Die PPP ist als Sitzungsdokument in den Informationssystemen bereitgestellt.

Herr Böttger bittet im Fachausschuss um eine Information zur IT Strategie der Eigenbetriebe und –gesellschaften sowie zum Rückerwerb der IT Gesellschaft.

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den Ausschuss für Finanzen zur Kenntnisnahme.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit dem Beratungsergebnis am 27.04.2010.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 31.05.2010 vorgesehen.

**zu 4.2 Außerplanmäßige Ausgabe und Einnahme im Verwaltungshaushalt in der
HH Stelle 4521017102 und 4521076040 zweckgebunden für eine
internationale Jugendbegegnung
Vorlage: 00377/2010**

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den Ausschuss für Finanzen sowie in den Jugendhilfeausschuss zur Vorberatung.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 11.05.2010.

zu 5 Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung

zu 5.1 Überarbeitung Tarifstruktur öffentlicher Nahverkehr
Antragsteller: Fraktion Unabhängige Bürger
Vorlage: 00283/2010

Bemerkungen:

1.)

Der Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Liegenschaften hat dem Antrag am 18.03.2010 mehrheitlich bei einer Gegenstimme zugestimmt.

Der Ausschuss für Finanzen hat dem Antrag am 18.03.2010 einstimmig mit folgender Ergänzung zugestimmt: „Keine finanziellen Auswirkungen auf den städtischen Haushalt.“

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr hat dem Antrag am 04.03.2010 einstimmig bei zwei Stimmenthaltungen zugestimmt.

Der Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Wohnen hat den Antrag am 11.03.2010 zur Kenntnis genommen.

Der Jugendhilfeausschuss hat dem Ersetzungsantrag am 07.04.2010 mehrheitlich bei zwei Gegenstimmen und zwei Stimmenthaltungen zugestimmt.

2.)

Der Aufsichtsrat hat sich in seiner Sitzung am 24.03.2010 mit dem Inhalt des Antrages befasst.

Frau Gramkow sichert zu, dass der Beschlussauszug den Mitgliedern der Stadtvertretung zur Sitzung der Stadtvertretung am 26.04.2010 zur Verfügung gestellt wird.

Beschluss:

Der Hauptausschuss gibt zum Antrag keine Beschlussempfehlung.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 26.04.2010 vorgesehen.

zu 5.2 Voraussetzungen für den Bau eines Golfplatzes schaffen
Antragsteller: CDU/FDP-Fraktion
Vorlage: 00285/2010

Bemerkungen:

1.)

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr hat den Ersetzungsantrag am 01.04.2010 mehrheitlich bei vier Dafür- und fünf Gegenstimmen abgelehnt.

Der Ausschuss für Umwelt und Ordnung hat den Ersetzungsantrag am 11.03.2010 mehrheitlich bei zwei Dafür-, vier Gegenstimmen und zwei Stimmenthaltungen abgelehnt.

Der Ausschuss für Wirtschaft, Liegenschaften und Tourismus hat am 18.03.2010 zum Ersetzungsantrag nicht abschließend beraten.

2.)

Frau Gramkow verweist auf die Bestimmungen der Geschäftsordnung der Stadtvertretung, § 8 Absatz 3 Satz 3. Der Tagesordnungspunkt ist in die Sitzung der Stadtvertretung am 26.04.2010 aufzunehmen.

Beschluss:

Auf Antrag der CDU/FDP-Fraktion wird der TOP zurückgestellt.

**zu 5.3 Einrichtung eines Integrationsmonitorings zur Messung der
Integrationserfolge oder -misserfolge in der LH Schwerin
Antragsteller: CDU/FDP-Fraktion
Vorlage: 00286/2010**

Bemerkungen:

Der Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Wohnen hat den Antrag am 11.03.2010 zur Kenntnis genommen.

Der Jugendhilfeausschuss hat den Antrag am 07.04.2010 mehrheitlich bei drei Dafür-, zehn Gegenstimmen und zwei Stimmenthaltungen abgelehnt.

Der Fachbeirat für Integration hat am 10.03.2010 zum Antrag beraten und folgende Stellungnahme abgegeben:

Der Beirat für die Koordinierung und Erstellung nimmt den Antrag der CDU/FDP-Fraktion der Stadtvertretung als Arbeitsmaterial für seine Beratungen auf. Er betrachtet die Untersetzung der Handlungsfelder des zu erstellenden Integrationskonzeptes mit Indikatoren zur Erfolgsmessung als einen Maßstab für das Gelingen oder Nichtgelingen der Integration. Der Beirat spricht sich dagegen aus, den Antrag der CDU/FDP-Fraktion als einen Sonderauftrag zu betrachten, den ihr die Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin mit einem separaten Beschluss erteilen müsste.

Beschluss:

Der Hauptausschuss lehnt den Antrag ab und empfiehlt der Stadtvertretung ebenfalls die Ablehnung des Antrages.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 26.04.2010 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	3
Nein-Stimmen:	9
Enthaltung:	0

Beschlusnummer:

019/HA/0169/2010

zu 5.4 Kulturförderabgabe
Antragsteller: SPD-Fraktion
Vorlage: 00311/2010

Bemerkungen:

1.)

Der Ausschuss für Wirtschaft, Liegenschaften und Tourismus hat den Antrag am 18.03.2010 mehrheitlich bei einer Dafür- und sieben Gegenstimmen abgelehnt.

Der Ausschuss für Finanzen hat zum Antrag am 18.03.2010 nicht abschließend beraten.

Der Ausschuss für Schule, Sport und Kultur hat zum Antrag am 10.03.2010 nicht abschließend beraten.

2.)

Die SPD-Fraktion hat zum Antrag weiteren Beratungsbedarf und bittet um Vertagung des Antrages.

Frau Gramkow verweist auf die Bestimmungen der Geschäftsordnung der Stadtvertretung, § 8 Absatz 3 Satz 3. Der Tagesordnungspunkt ist in die Sitzung der Stadtvertretung am 26.04.2010 aufzunehmen.

Beschluss:

Auf Antrag der SPD-Fraktion wird der TOP zurückgestellt.

zu 6 BUGA Berichterstattung

Herr Schacht und Herr Steinhagen informieren zum aktuellen Stand des Rückbaus der BUGA Maßnahmen.

Herr Dr. Friedersdorff informiert:

- zur Begehung am Marstall
- Steckzaun an der Freilichtbühne
- Verkehrsführung am Schleifmühlweg
- Begebarkeit der Uferwege
- Wassertiefe am Beutel.

zu 7 Sonstiges

**zu 7.1 Haushalt der Landeshauptstadt Schwerin 2010
hier: Schreiben des Innenministeriums M-V vom 31.03.2010 und 06.04.2010**

Bemerkungen:

Zur heutigen Sitzung wird ein Schreiben „Erlasse des Innenministeriums zum Haushalt 2010“ von Herrn Beigeordneten Niesen verteilt.

Beschluss:

Der Hauptausschuss stimmt folgendem Verfahren zu:

1. Die angebotenen Verhandlungen über den Abschluss einer Konsolidierungsvereinbarung werden kurzfristig aufgenommen; sie sollen über das Hako - Gremium geführt werden.
2. Das Innenministerium wird zur 1. Sitzung des Hako - Gremiums am 20.04.2010 eingeladen und zur finanzwirtschaftlichen Situation sowie rechtsaufsichtlichen Maßnahmen einschließlich des Abschlusses einer Konsolidierungsvereinbarung gehört.
3. Zu den weiteren zeitlichen Abläufen wird dem Hako - Gremium folgende Terminkette vorgeschlagen:
20.04.2010, 18.00 Uhr
04.05.2010, 17.00 Uhr
18.05.2010, 18.00 Uhr
01.06.2010, 18.00 Uhr
4. Zur Arbeit im Hako - Gremium ist zu klären, ob eine generelle Beteiligung der Rechtsaufsichtsbehörde denkbar und möglich ist.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	1

zu 7.2 Einzelprobleme

1.)

Anfrage von Herrn Steinmüller aus der letzten Sitzung des Hauptausschusses vom 30.03.2010: Er bittet um die Anzahl der gemeldeten Hunde 2009.

Hierzu wird mitgeteilt:

Im Jahr 2009 waren 2.803 Hunde in Schwerin gemeldet und damit steuerlich veranlagt.

2.)

Die Anfrage von Frau Janew aus der letzten Sitzung des Hauptausschusses vom 30.03.2010 zur Keramiksäule wurde zur heutigen Sitzung schriftlich beantwortet.

3.)

Herr Dr. Friedersdorff informiert über eine Bürgeranfrage zur Sanierung der Schliemannstraße.

**zu 7.3 Abstimmung zum weiteren Verfahren zur Beschlussvorlage
"Funktionsstärken im Einsatzdienst der Feuerwehr"
DS: 00376/2010**

Auf Antrag der SPD-Fraktion erfolgt eine Abstimmung zur Beschlussvorlage „Funktionsstärken im Einsatzdienst der Feuerwehr“ DS: 00376/2010.

Frau Gramkow bittet darum, dass die Beschlussfassung zur Beschlussvorlage „Funktionsstärken im Einsatzdienst der Feuerwehr“ DS: 00376/2010 in der Sitzung des Hauptausschusses am 25.05.2010 und in der Sitzung der Stadtvertretung am 31.05.2010 erfolgt.

zu 7.4 Ausbildungsinitiative ab 2010

Die Oberbürgermeisterin informiert über die Ausbildungsstruktur. Ab dem Einstellungsjahr 2010 soll es eine bedarfsgerechte Ausbildung geben. Sie bittet die Mitglieder des Hauptausschusses, diese Information zur Kenntnis zu nehmen.

Die Stadtvertretung wird hierzu in den Mitteilungen der Oberbürgermeisterin zur Sitzung am 26.04.2010 informiert.

gez. Angelika Gramkow

Vorsitzende

gez. Simone Timper

Protokollführerin